

Be automated



FORSCHUNG FÜR DIE ZUKUNFT



Bewertungsmodell für den Einsatz automatisierter Shuttlebusse auf Basis von Open Data

Problemstellung

Die nahtlose Integration automatisierter öffentlicher Verkehrssysteme ist entscheidend für eine nachhaltige Mobilität und die Verkehrswende. Um den Einsatz autonomer Fahrtechnologien im öffentlichen Nahverkehr zu beschleunigen, ist eine gründliche Analyse der bestehenden Infrastruktur notwendig. Dieses Forschungsprojekt zielt darauf ab, mittels einer Kosten-Nutzen-Analyse auf Basis öffentlicher Daten die Potenziale und Anforderungen für den Einsatz automatisierter Fahrzeuge zu ermitteln. Dabei werden Fragen beantwortet wie: Welche Daten sind für die Infrastrukturanalyse erforderlich? Wie lassen sich die Kosten für die Anpassung einer Strecke abschätzen? Welche Kriterien beeinflussen die Bewertung der Erschließung durch automatisierte Shuttlebusse, und ist es möglich, ein präzises Bewertungsmodell auf Basis öffentlicher Daten zu entwickeln?

Projekt: Be_automated

Das Ziel dieses Forschungsprojekts ist die Entwicklung eines wissenschaftlich fundierten Bewertungsmodells auf Basis von Open Data zur Planung und Implementierung automatisierter Shuttlebusse im Rahmen des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV). Durch die Nutzung dieses Modells sollen Kommunen in die Lage versetzt werden, die Infrastruktur für automatisierte Fahrzeuge strategisch

zu planen und zu optimieren, was letztlich zu einer Verringerung der Treibhausgasemissionen im städtischen Raum beitragen kann. Das Bewertungsmodell stellt Kosten und Nutzen von potenziellen Strecken für automatisierte Shuttlebusse gegenüber, wobei ausschließlich Strecken ausgewählt werden, die einen positiven gesellschaftlichen Nutzen aufweisen. Das entwickelte Bewertungsmodell soll als wissenschaftliches Instrument etabliert werden und wird am Beispiel der Stadt Köthen getestet, die durch ihre Mischung aus städtischen und ländlichen Strukturen eine repräsentative Testumgebung bietet und sich aktiv für eine nachhaltige Stadtentwicklung einsetzt.

Förderung

Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

FKZ: 19F1101B [mFund]

Laufzeit: 10/2022 - 12/2023

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Kontakt

Hochschule Anhalt
Fachbereich Wirtschaft

Prof. Dr. - Ing. Sebastian Trojahn

✉ sebastian.trojahn@hs-anhalt.de

☎ +49 (0) 3471 355 1369

🌐 www.hs-anhalt.de

In Kooperation mit

